



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Postfach 12 06 29, 53048 Bonn

An die Staatssekretärinnen und Staatssekretäre
und Staatsräte der Bundesländer und Stadtstaaten

gemäß Verteiler

Jochen Flasbarth

- Staatssekretär -

TEL +49 3018 305-2020

FAX +49 3018 305-2045

büero.flasbarth@bmu.bund.de

www.bmu.bund.de

Berlin, - 4. April 2018

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in der Praxis des Wolfsmanagements ist die Besenderung von Wölfen von herausragender Bedeutung. Für die Besenderung ist das Fangen von Wölfen eine zentrale Voraussetzung. Dabei besteht die Frage, ob die sogenannten „Soft catch traps“ unter das Verbot von Art. 2 der Tellereisenverordnung (VO (EWG) 3254/91) fallen.

Mit Schreiben vom 29. Januar 2018 hatte ich die Kommission gebeten, einem Einsatz von Soft catch traps für Maßnahmen des Wolfsmonitorings zuzustimmen. Ich freue mich, Ihnen dazu das anliegende Schreiben der Europäischen Kommission vom 14. März 2018 übermitteln zu können. Diese stellt darin klar, dass Soft catch traps nicht unter das Verbot der Verordnung fallen, wenn deren Einsatz wissenschaftlicher Forschung oder einem Monitoring dient, die jeweils auf eine Verbesserung des Erhaltungszustands des Wolfs abzielen. Weitere Voraussetzung ist, dass keine alternativen effektiven Fangmethoden zur Verfügung stehen.

Diese Voraussetzung sehe ich für Deutschland gegenwärtig als erfüllt an. Beim Einsatz von Soft catch traps müssen Vorkehrungen getroffen werden, um das Tier nicht zu verletzen und den Stress für das Tier auf ein Minimum zu reduzieren.



Seite 2

Ich bin der Europäischen Kommission für diese Klarstellung dankbar.
Sie deckt sich mit meiner Rechtsauffassung.

Der zweite Erwägungsgrund der Tellereisenverordnung lautet:
„Die Abschaffung von Tellereisen wird sich positiv auf die Erhaltungssituation bedrohter oder gefährdeter wildlebender Tierarten (...) auswirken.“
Soweit der Einsatz der Fallen notwendig ist, um die Erhaltungssituation bedrohter oder gefährdeter Tierarten zu verbessern, würde das Verbot dem in dem genannten Erwägungsgrund zum Ausdruck kommenden Erhaltungsziel der Verordnung zuwiderlaufen.

Ich bin sicher, dass mit der Klarstellung der Kommission und dem nunmehr möglichen Einsatz von Soft catch traps ein wichtiger Baustein für ein sachgerechtes Wolfsmanagement zur Verfügung steht.

Mit freundlichen Grüßen

And Rlt